

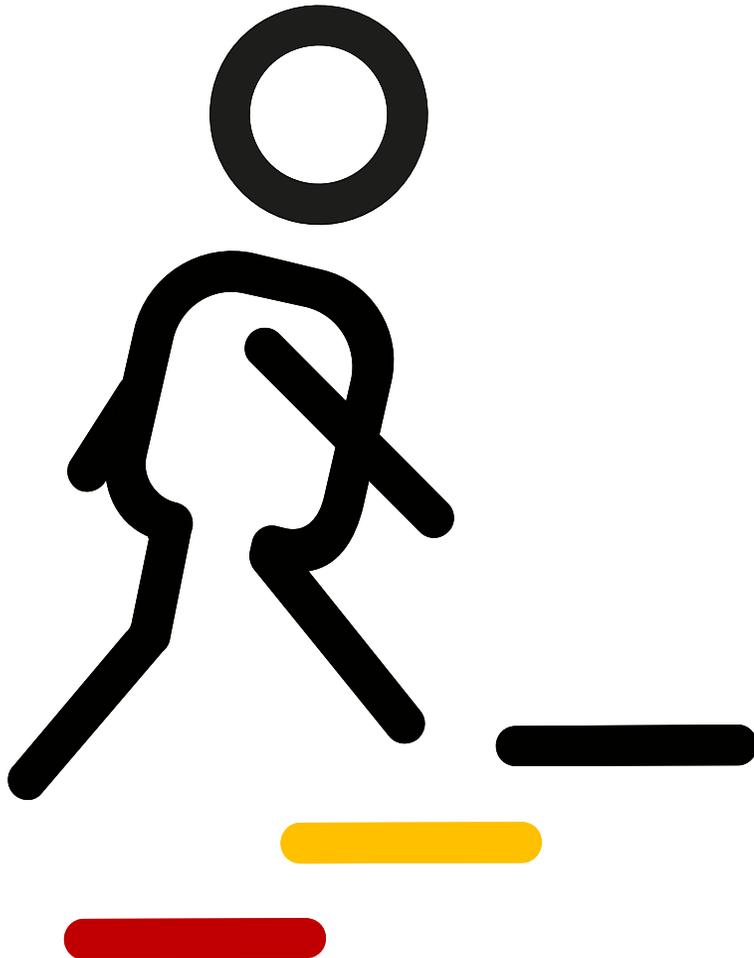


# Optimierung Standardisierungsagenda

Ein Einblick in erste Projektergebnisse

26./28.04.2023 | FITKO stellt vor | Tobias Schuh

# Agenda



1. Die Mission der Standardisierungsagenda (Kurzform)
2. Die Mission der Standardisierungsagenda (Langform)
3. Lebenszyklus eines IT-Standards
4. Rollendefinitionen
5. Das Prozessframework
6. Hilfsmittel
7. Reporting in der Umsetzungsphase (Konzept)
8. Aufgaben des Standardisierungsboards (STDB)
9. Wie geht es weiter
10. Fragen und Antworten

# Die Mission der Standardisierungsagenda

Die Kurzform



Priorisierung und Steuerung von Aktivitäten  
sowie Schaffung von Transparenz  
rund um den Lebenszyklus föderaler IT-Standards.

# Die Mission der Standardisierungsagenda

## Die Langform



Die Standardisierungsagenda ist ein Instrument, um Beschlüsse des IT-Planungsrates bezüglich IT-Standards in der öffentlichen Verwaltung in Deutschland gemäß des IT-Staatsvertrags herbeizuführen. Sie greift die Schwerpunktthemen des IT-Planungsrates auf, um eine Standardisierungsstrategie abzuleiten und eine Priorisierung von Standardisierungsbedarfen vornehmen zu können.



Mit den Hilfsmitteln und Beratungsangeboten der Standardisierungsagenda können Standardisierungsbedarfe schnell eingeordnet und gegebenenfalls effizient, transparent und zeitnah umgesetzt werden.



Die Standardisierungsagenda sorgt mit dem Lebenszyklusprozess für Transparenz bei der Entstehung und Pflege von föderalen IT-Standards und unterstützt damit effizient operative Entscheidungsbedarfe.

Die Standardisierungsagenda ist somit für alle Beteiligten ein steter Begleiter über den gesamten Lebenszyklus eines IT-Standards.

# Lebenszyklus eines IT-Standards

Schnelles und effizientes Ende-zu-Ende Management von föderalen IT-Standards in Deutschland



Klare Verantwortungen durch Rollenbeschreibungen und die Bereitstellung adäquater Hilfsmittel wie Checklisten, Vorlagen, Zusammenarbeitsplattformen oder Veröffentlichungssysteme sorgen für einen transparenten Lebenszyklusprozess.

# Rollendefinitionen

Die relevanten Player im Lebenszyklusprozess



## Bedarfsträger

Bedarfsträger melden Standardisierungsbedarfe und stellen Umsetzungsteams. Ein Standardisierungsbedarf wird durch einen Bedarfsträger identifiziert und verantwortlich bearbeitet. Unterstützung erfährt er dabei durch ein Fachgremium, das zu diesem Zwecke durch ihn konsultiert wird.

## Das Standardisierungsboard

Das Standardisierungsboard ist für Anmeldungen von Standardisierungsbedarfen dem IT-PLR vorgeschaltet. Das Standardisierungsboard nimmt die Prüfung, Bewertung und Aufnahme von Standardisierungsbedarfen in ein Umsetzungsbacklog vor. Es dient als Berater zum Lebenszyklus von IT-Standards.

## Das Umsetzungsteam

Das Umsetzungsteam ist das Team, das den angemeldeten und genehmigten Standardisierungsbedarf umsetzt und in den Regelbetrieb überführt. Das Umsetzungsteam wird vom Bedarfsträger gestellt.

## Der IT-Planungsrat

Der IT-Planungsrat entscheidet über die verbindliche oder empfohlene Anwendung und Inbetriebnahme eines föderalen IT-Standards. Ebenso entscheidet er am Ende des Lebenszyklus über die Dekommissionierung.

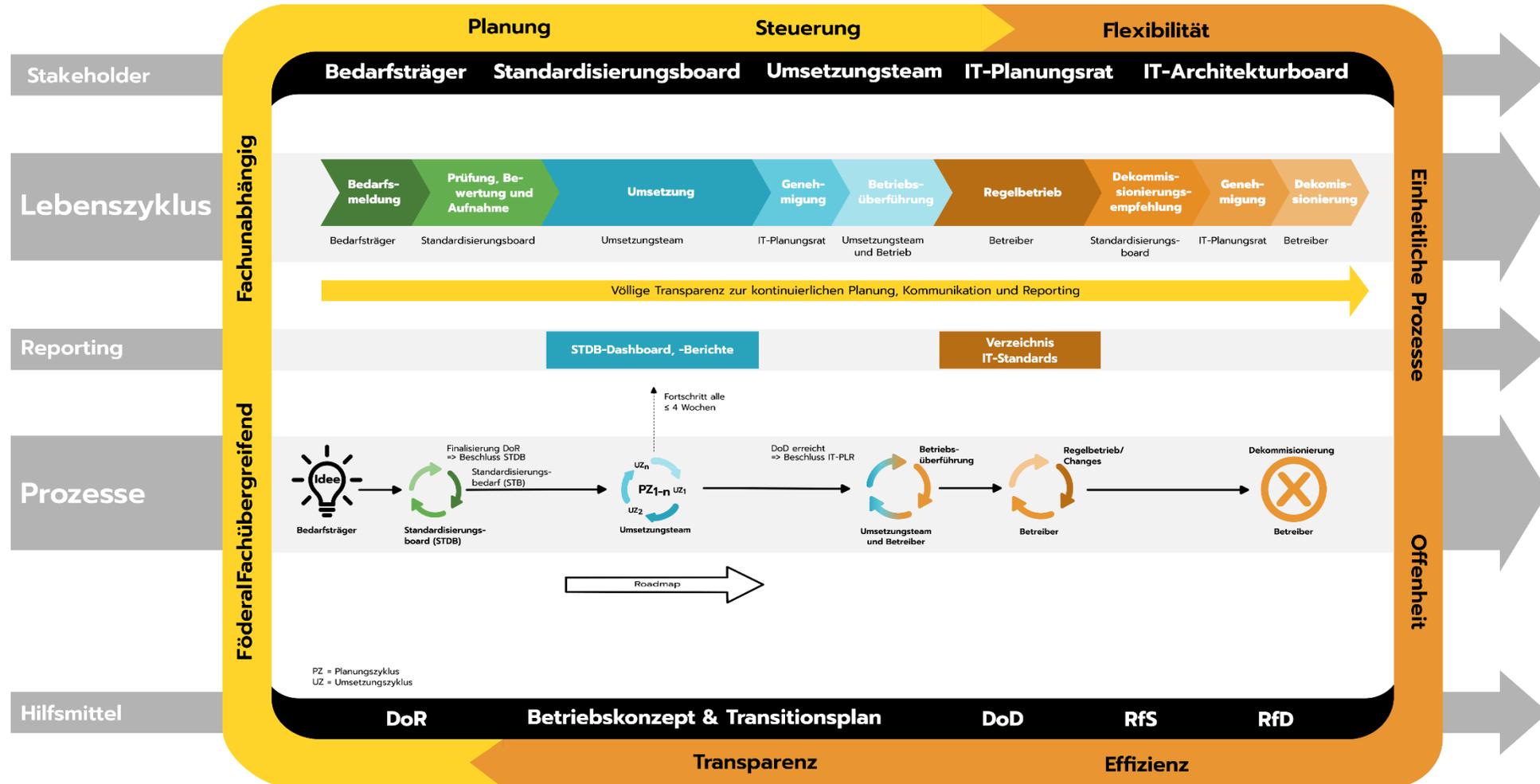
Nach seiner Geschäftsordnung tagt der IT-Planungsrat üblicherweise 3-mal im Jahr in einem Rhythmus von 3 Sitzungen im Jahr (Frühjahr, Sommer, Herbst).

## Betrieb

Der Betrieb ist die Organisationseinheit, die nach Genehmigung durch den IT-PLR gemeinsam mit dem Umsetzungsteam den IT-Standard in den Regelbetrieb überführt und anschließend den Regelbetrieb dafür übernimmt. Am Ende des Lebenszyklus und nach Genehmigung des IT-PLR führt der Betrieb die Dekommissionierung durch.

# Das Prozessframework

Lebenszyklus, Rollen, Hilfsmittel und Prozesse im Zusammenhang



# Hilfsmittel

Abstimmung und Verprobung mit Stakeholdern



## Abgestimmte Hilfsmittel:



### Definition of Ready (DoR)

Stellt sicher, dass die Anforderungen von Standardbedarfsanmeldungen

- alle relevanten Informationen enthalten
- transparent und für jeden verständlich formuliert sind
- den Qualitätsansprüchen des IT-PLR genügen



### Gliederung Betriebskonzept (BK)

Gibt eine Struktur für die Erstellung eines Betriebshandbuchs vor.



### Definition of Done (DoD)

Stellt sicher, dass die Anforderungen an Standardumsetzungen

- alle relevanten Informationen enthalten
- transparent und für jeden verständlich formuliert sind
- den Qualitätsansprüchen des IT-PLR genügen

# Reporting in der Umsetzungsphase (Konzept)

Was das Umsetzungsteam an das Standardisierungsboard berichtet

DoD-Element	Gepl. Fertigstellung	Akt. Erreichungsgrad IST [%]	SOLL [%]	Begründung f. Abweichung	Link zum Ergebnis/Arbeitsstand
Zielerreichung*	30.09.2023	19%	10%		
Testspezifikation	30.04.2023	53%	75%		
Testumgebung	31.07.2023	35%	50%		
Testdurchführung	30.08.2023	5%	45%		
Referenzimplementierung	n.a.				
Spezifikation des Standards*	31.12.2022	100%	100%		
Nutzerdokumentation*	15.09.2023	50%	40%		
Betriebskonzept*	15.09.2023	10%	40%		
Transitionsplan*	15.09.2023	0%	40%		
Stakeholdereinbindung*	30.06.2023	50%	60%		

Basierend auf im DoR vereinbarten zu erstellenden Ergebnissen



## Standardisierungsbedarf Einzelabstimmung

Standardisierungsbedarf Name:	Leitung des Vorhabens:
Berichtszeitraum:	Voraussichtliches Ende:

1 Status  
Bitte fassen Sie den Status kurz und prägnant zusammen.

2 Ergebnisse/Erreichte Meilensteine  
Welche Ergebnisse konnten im Berichtszeitraum erzielt werden?

3 Blocker / Probleme / Hindernisse  
Welche Probleme gibt es bzw. welche Probleme wurden gelöst?

4 Risiken  
Welche hoch priorisierten Risiken bestehen

5 Nächste Ziele/Meilensteine Welche Ziele bestehen für den kommenden Berichtszeitraum?	Termin
---	--------

Standardisierungsbedarf Einzelabstimmung  
Quelle: Projektmagazin (https://www.projektmagazin.de/foel/projektstatusbericht-vorlage-word)

## STDB-Statusbericht Projekte

Projektbezeichnung	Projektstart	Gepl. Fertigstellung	Status	Trend	Zielerreichung IST
<b>Standardisierungsbedarf A</b>	30.10.2022	30.09.2023	●	↗	19%
DoD-Elemente im Status "kritisch": n.a.					
DoD-Elemente im Status "teilweise kritisch": n.a.					
<b>Standardisierungsbedarf B</b>	30.10.2022	30.09.2023	●	↘	23%
DoD-Elemente im Status "kritisch": Nutzerdokumentation					
DoD-Elemente im Status "teilweise kritisch": n.a.					
<b>Standardisierungsbedarf C</b>	30.10.2022	30.09.2023	●	→	49%
DoD-Elemente im Status "kritisch": n.a.					
DoD-Elemente im Status "teilweise kritisch": n.a.					
<b>Standardisierungsbedarf D</b>	30.10.2022	30.09.2023	●	↘	5%
DoD-Elemente im Status "kritisch": Zielerreichung, Testspezifikation, Testdurchführung, Betriebskonzept, Transitionsplan					
DoD-Elemente im Status "teilweise kritisch": Testumgebung					

Aggregation der Statuswerte für IT-PLR und andere interessierte Stakeholder

## Dashboard Standardisierungsagenda



Standardisierungsbedarf	Status	Trend	Zielerreichung
Standardisierungsbedarf A:	●	↗	19%
Standardisierungsbedarf B:	●	↘	23%
Standardisierungsbedarf C:	●	→	49%
Standardisierungsbedarf D:	●	↘	5%

[Das Umsetzungskonzept im Detail](#)

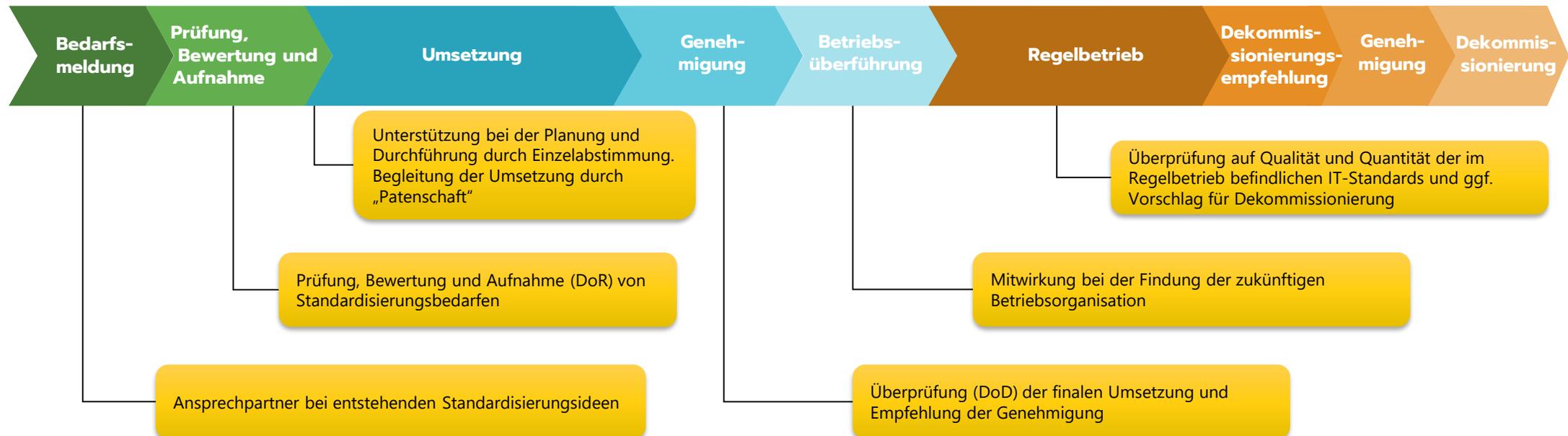
# ○ Aufgaben des Standardisierungsboards (STDB)

Das Standardisierungsboard als Bewertungs- und Beratungsinstanz

**Das Standardisierungsboard ist in Zusammenarbeit mit der FITKO verantwortlich für die**

- Operationalisierung der Standardisierungsagenda (STDAG)
- Pflege und Weiterentwicklung der Prozesse & Hilfsmittel der STDAG
- Beratung zum Lebenszyklus von IT-Standards
- Proaktive Identifizierung von IT-Standardisierungsbedarfen

## Spezifische Aufgaben des STDB im Lebenszyklus eines föderalen IT-Standards



# Wie geht es weiter

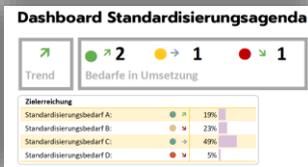
Die nächsten Schritte im Projekt „Optimierung der Standardisierungsagenda



- Aufbau einer webbasierten Dokumentationsplattform für Lebenszyklus, Rollenbeschreibungen Prozess-Framework und Hilfsmittel
- Verprobung und sukzessive Verbesserung von Beschreibungen und Hilfsmitteln

## IT-PLANUNGSRAT

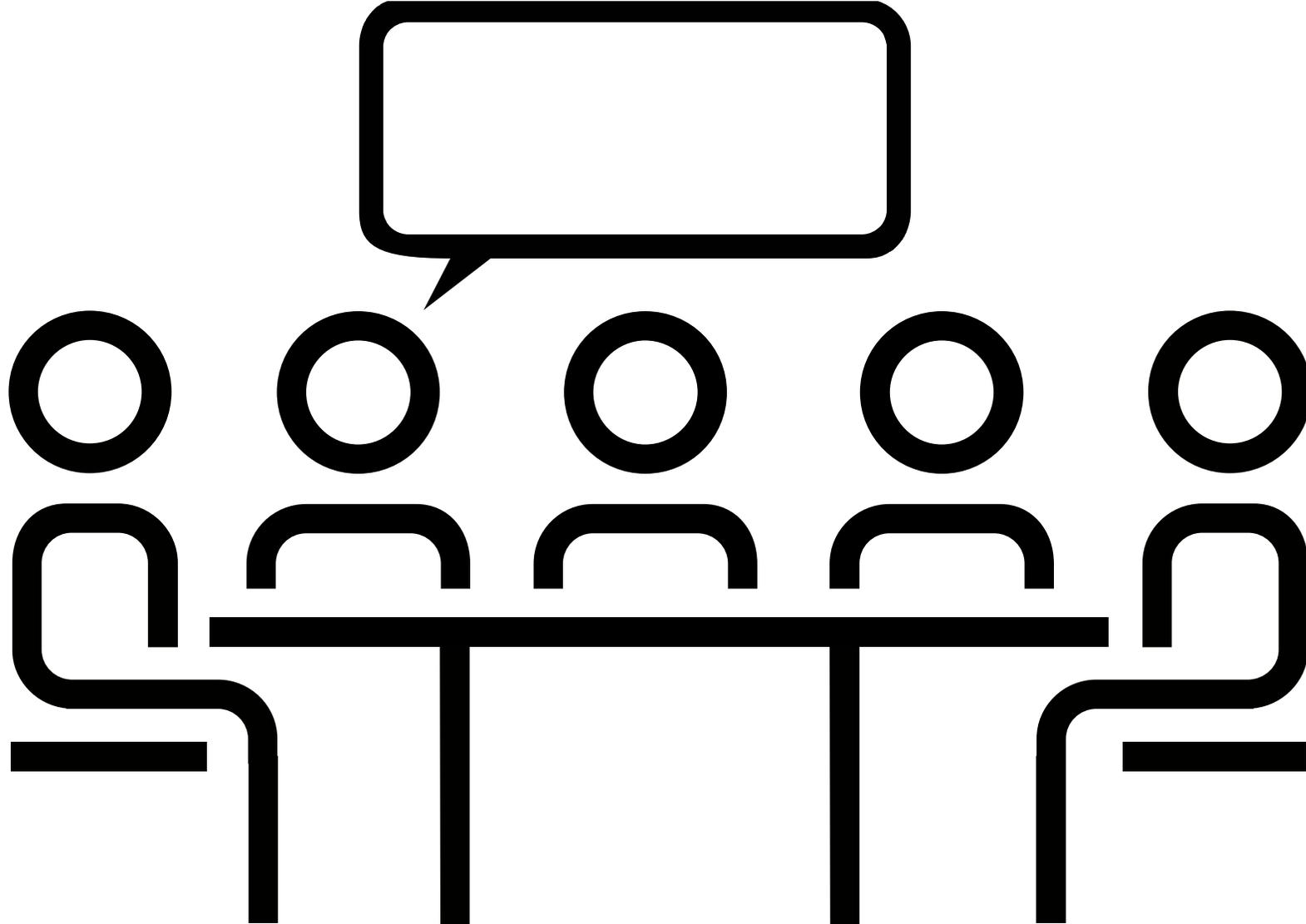
- Beschluss des IT-Planungsrats zur Etablierung des neuen Prozesses und neuer Rollen in der Sommersitzung 2023



- Aufbau und Bereitstellung einer Informationsplattform für die IT-Standards des IT-Planungsrats (und vielleicht auch andere) mit Dashboard und Detailinformationen

# Fragen und Antworten

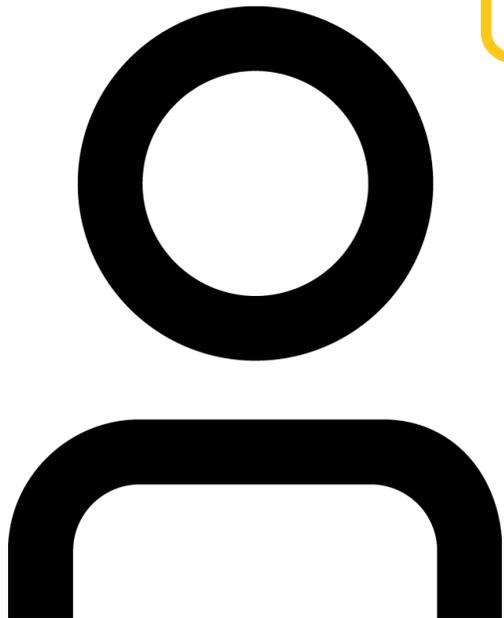
Bitte Fragen nur per Chat stellen



# Kontakt

Digitale Verwaltung. Intelligent vernetzt.

[www.fitko.de](http://www.fitko.de)



**Tobias Schuh**

Koordination IT-Standards

[Tobias.Schuh@fitko.de](mailto:Tobias.Schuh@fitko.de)

+49 (69) 401270 142

+49 (151) 52227372

**Twitter:** [www.twitter.com/fitkofoederal](https://www.twitter.com/fitkofoederal)  
**Mastodon:** [www.social.bund.de/@fitkofoederal](https://www.social.bund.de/@fitkofoederal)